



ODENWALD KURIER

Zeitung der **DKP** für den Odenwald **Extra**
Juni 2022

Guten Tag!

Unsere Regierungspolitiker leben in einem Elfenbeinturm, aus dem sie weltfremd und mit Verachtung auf ihr Volk herunterblicken. Sonst kämen sie nicht einhellig auf die Idee, uns mit irrwitzigen Entscheidungen in den Abgrund zu reißen. Energiepreise, Strom, Gas, Heizöl gehen durch die Decke, weil unsere Regierungsmarionetten den außenpolitischen Forderungen aus Washington folgen.

Der Grüne Wirtschaftsminister Habeck kündigt Zug um Zug die gesicherten Lieferbedingungen für Energieträger aus Russland und wälzt die katastrophalen Folgen auf die Bevölkerung ab. Mit dem Krieg in der Ukraine hat man jetzt die Universalbegründung für alle zusätzlichen Belastungen, die man uns aufbürdet. Schon jetzt (Mai 2022) sind die Energiepreise um 35 Prozent gestiegen. Viele Haushalte müssen nächstes Jahr mit Nachzahlungen im vierstelligen Euro-Bereich rechnen. Außenministerin Baerbock will Russland ruinieren. Von wem hat sie nur diesen Auftrag bekommen, der in Wirklichkeit unsere Existenz kostet? Unsere Klimagrünen haben ihr Mäntelchen auf Olivgrün gewendet. Sie setzen auf umweltschädliches und überteuertes US-Frackinggas, das nicht einmal zur Verfügung steht, sowie auf verstärkte Kohleverstromung. Macht der Klimawandel nach Ministerverfügung eine Pause?

Selbst Warnungen aus der Industrie werden in den Wind geschlagen. Wirtschaftsplanung war gestern, heute stürzt man uns ins Chaos und schaut danach, wie man wieder herauskommt.

Man muss gespannt sein, wie lange sich die Bevölkerung gefallen lässt, dass ihre Lebensgrundlage massiv verschlechtert wird, weil Hasardeure an den Schaltstellen der Politik sitzen.

Wenn wir kürzlich noch warnten, viele Menschen in unserem Land müssten sich entscheiden, ob sie hungern oder frieren werden, wird es ab Herbst heißen: **hungern und frieren!** Denn auch die Lebensmittelpreise steigen schneller, als man sich versieht. Den Tafeln, die mehr notleidende Menschen versorgen müssen, und vielen Rentnern und Familien reicht das Geld hinten und vorne nicht mehr. Von der Regierung versprochene Nothilfen sind nicht ausreichend und erfassen bei Weitem nicht alle.

Was ist das Rezept unserer Regierung? **Aufrüstung!**

Während viele Defizite in unserem Land, ob Gesundheit, Bildung, Energiewende oder öffentlicher Personenverkehr mit einstelligen Milliardenbeträgen behoben werden könnten, soll es ein 100-Milliarden-Sondervermögen für die Rüstung geben, dazu sollen 2 % vom Bruttoinlandsprodukt, (etwa 70 Milliarden € pro Jahr) kommen.



Diese menschenfeindliche Politik führt uns an den Abgrund, und nützt nur den Rüstungskonzernen. Die Absenkung des gesellschaftlichen Wohlstandes wird von der Regierung billigend in Kauf genommen. Sie pfeift auf Preissteigerungen, Arbeitslosigkeit, eine geschwächte Industrie und auf Energieengpässe; alles wegen des Krieges in der Ukraine, der zu verhindern gewesen wäre und der nicht unser Krieg ist.

R. Weber

V.i.S.d.P.: Reinhold Fertig Hochstraße 31, 64720 Michelstadt
E-Mail reinhold-fertig@t-online.de